

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 8 (1901)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stoffkontrollleur.

Junger Mann mit zweijährigem Webschulbesuch und mehrjähriger Thätigkeit als Webermeister, Fergger und Tuchschauer in grösseren Webereien sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, dauerndes Engagement als Stoff-Kontrollleur im In- oder Auslande. Suchender ist ferner mit dem Disponiren und der Dekomposition bestens vertraut und besitzt namhafte Vorkenntnisse des Französischen und speziell Italienischen.

Gefl. Offerten erbeten unter H. E. an die Expedition.

Stelles offen für einen tüchtigen jungen Mann auf die Ferggstube einer mechan. Seidenweberei. Derselbe muss gute Kenntnisse in der Decomposition und Praxis haben. Eintritt 1. April, event. etwas früher. Offerten, begleitet von Zeugnis-Abschriften und Gehaltsansprüchen befördert die Expedition unter Chiffre F. S. 260.

260-2

Dessinateur

im Componiren und Patroniren erfahren, sucht seine Stellung zu ändern. Gefl. Offerten unter L. 238 an die Redaktion dieses Blattes.

238-4

Patent Nr. 16,651

vom 15. März 1898

259-4

auf „Kettenfadeneinziehmaschine“

ist ganz oder lizenzweise abzugeben. Gefl. Offerten zur Weiterbeförderung sub Chiffre B. F. P. 59 an die Expedition.

Technische Bücher

159)

von **E. Oberholzer, Horgen** (Zürich)

Praktischer Wegweiser (ohne Figuren) Fr. 1.30

Guide pratique „ 1.05

Die mechanischen Seidenwebstühle, 290 Seiten, 270 Figuren.

Broch. Fr. 6.20, Cart. Fr. 6.70, Leinwand Fr. 7.50.

Commissionsverlag für Deutschland und Oesterreich:

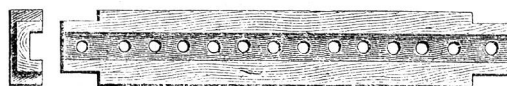
C. R. Gutsch, Buchhandlung, in **Lörrach**, Grossh. Baden.



Tagesproduction: Ca. 55 000 Stahllitzen.



202-24



Gebrüder Baumann

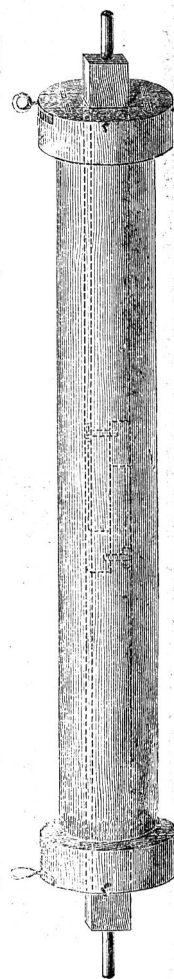
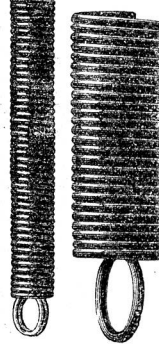
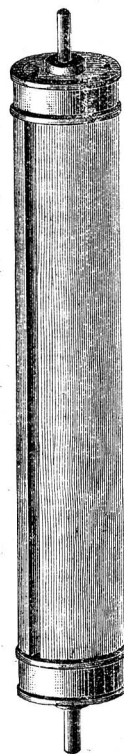
Mech. Werkstätte

RÜTI

(Zürich)

Spezialitäten

für Webereien.



A. Gubelmann-Hemmig EMBRACH.

(Zürich)

vormals Rud. Gubelmann, Feldbach

Mechanische Werkstätte und Holzdreherei

Walzen-, Weber- und Zettelbäume
Leitrollen, Blattfutter etc., etc.
Spiralfedern (1^a Stahldraht)

in allen Dimensionen.

(207-12)

Dessin-Karten und Zäpfchen, verbesserte Hatersley-Karten

in halb und ganz Nuten

Cylinder und Wechselkarten

aus Holz etc., etc.

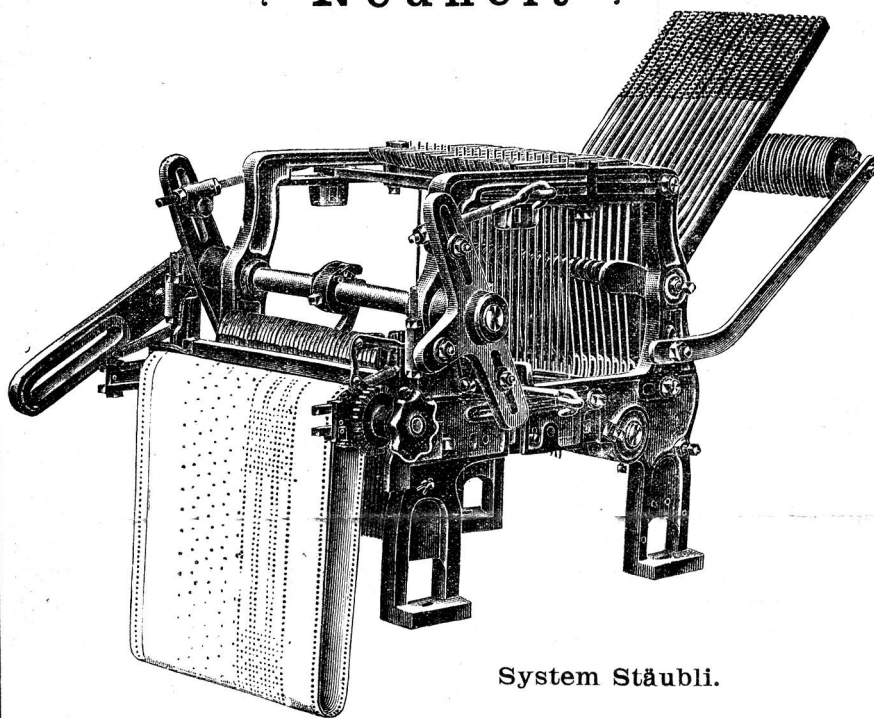
Textil-Maschinenfabrik von Schelling & Stäubli in Horgen-Zürich.

Zürich 1894: Filialen: Schaan (Fürstentum Lichtenstein), Lyon (Chemin de Baraban).
Diplom I. Klasse

Como 1899:
Goldene Medaille

Telegramm-Adresse: Ratièren Horgen.

→ Neuheit ←



System Stäubli.

Schaftmaschine (Ratière) mit endlosem Papier-Dessin
von 12–32 Schäfte.

Doppelhebend.

Durch Anschlagen des Cylinders nur
alle 2 Schuss ist ein unvergleichlich
ruhiger Gang erzielt.

Diese Maschine wechselt automatisch
die Farben bei einseitigen und Lancier-
Wechselstühlen.

Grösste bis jetzt erzielte Karten-
ersparnis

333 Schüsse
pro Meter.

Bei grosser Tourenzahl vollkommen
sicher arbeitend.

Aeusserst einfache Konstruktion
und Handhabung.

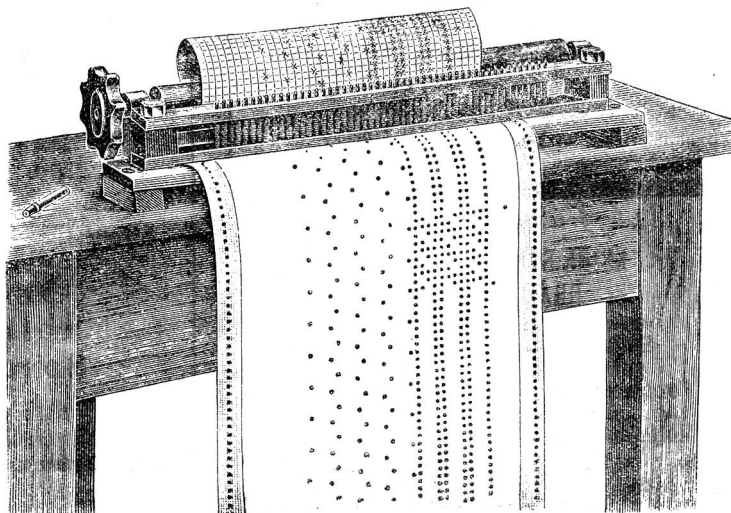
Bei uns in Betrieb zu sehen!

Patent angemeldet.



Einfach und ganz genau arbeitend.

Der grösste Rapport
kann in kürzester Frist geschlagen
werden.



Schlagplatte zum Lochen des Dessinpapiers.

Man bittet unsere Firma nicht mit der
Maschinenfabrik vorm.
Schelling & Cie. A.G. zu verwechseln.